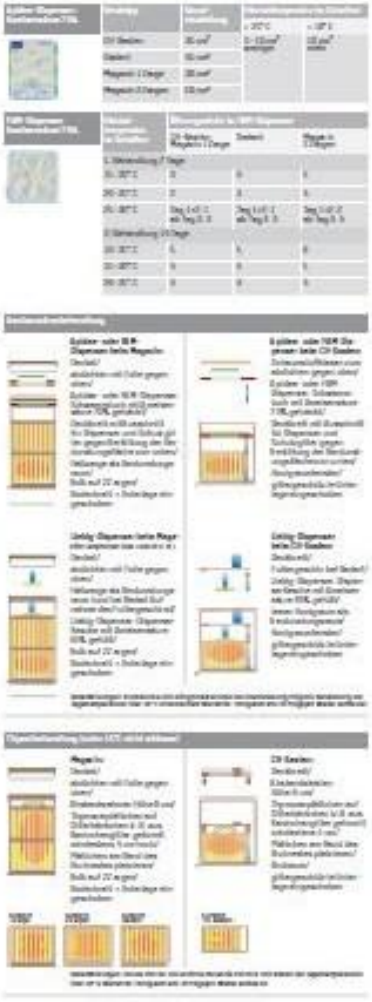
JUNGVOLKBILDUNG MIT VARROABEHANDLUNG

AMEISENSÄURE- UND THYMOLBEHANDLUNG



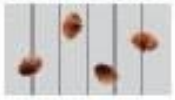
OXALSÄUREBEHANDLUNG

DAS VARROAFALTBLATT

BEHANDLUNSSTRATEGIE

NOT-BEHANDLUNG

GITTERGESCHÜTZTE UNTERLAGE



SCHUTZ VOR CHEMIKALIEN

INTEGRIERTE VARROABEHANDLUNG

	MAß	WANN	WIE	ZU BEACHTEN	ABLAUF	WIRKSTOFF	PRÄPARAT	ANWENDUNGSFORM	ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN	ANZUWENDENDE MENGE	BEHANDLUNGSDAUER	GEGENANZEIGEN	ANMERKUNG SCHUTZ
APRIL	Drohnenwabe sorgfältig; alle 2–3 Wochen können gedeckelte Drohnenwaben ausgeschnitten werden.												
ANFANG MAI	Restlichen Milbenfall* mit gültiggeschlitzter Unterlage während 5 Tagen messen. Bei mehr als 3 Milben pro Tag oder gehäuften Auftreten weiterbehandeln* Ende Mai–Anfang Juni noch 1 Behandlung.												
MAI	Junge Abdeckung	Beobachten der Varroapopulation im Muttervolk; Jungvolk teilweise	Schwarm*	mindestens ≥500 g Bienen	3 Tage, in Gaze- und Futterkranz gebracht; 5 Tage Kellenhaft; Völkern warm in Ruhe; Brutlücken nutzen; Brutabdeckung ca. 10 cm aus Mutterbeute in gereinigte Bruträume; Futterkranz mit Zuckerlösung; 3 Tage nach dem Einlegen		Spritzmethode*	Abends nach vorangestelltem Flug	Alle	Mit Isomerisiersatz für Milbenwaste 3–4 Tpfl. in Wasser verlegt während 3–4 mit	Zum Schutz der offenen Brut in sonnigWetter zum 10° zu Milbenwabe Bücke sprühen, Völkern nicht direkt besprühen	Übersteigte Handschuhe/ Schutzbrille/ Schutzmaske/ Langemänge Bekleidung
	Abgesetzte Brutes Muttervolk* Muttervölker nach Völkern rankumschicken*	Milbenfall	Am gleichen Standort in gereinigte, desinfizierte Beute	Mindestens ≥300 g Bienen									
MAI– JUNI	Nachbehandlung*: Bei 6 Milben mit einem restlichen Milbenfall von mehr als 3 Milben auf der gültiggeschlitzten Unterlage pro Tag Anfang Mai oder bei gehäuftem Auftreten weiterbehandeln Ende Mai.												
ANFANG JULI	Restlichen Milbenfall mit gültiggeschlitzter Unterlage während 5 Tagen messen. Bei Werte hat bei Milben mit deutlich mehr als 10 Milben auf der gültiggeschlitzten Unterlage pro Tag und/oder gehäuftem Auftreten weiterbehandeln Honigraum entfernen und 1. Sommerbehandlung. Ohne Völker brauchen eine normale 2. Sommerbehandlung als Sicherheit.												
ENDE JULI–ENDE SEPT	Wirksame Mittel mit weniger als 10 Milben auf der gültiggeschlitzten Unterlage pro Tag Anfang Juli. Honigraum abräumen und sofort mit 1.–(2.) Behandlung beginnen.												
SOMMER	1. Sommerbehandlung Auf Milbenfall 2. Sommerbehandlung	Maximale Reduktion der Varroapopulation zur Erreichung gesunden Winterbienen	Ameisensäure oder Thymol	Anwendung der Verdunstungsmethode während der Behandlung geschlossenen; alle Völker einer Region gleichzeitig und flächendeckend behandeln; Behandlungsbeginn sind gültiggeschlitzter Unterlage prüfen	Nach dem Entdeckeln in einer Behandlung; 1. Tulpenzeit 1. Behandlung (4th nach dem Beginn); Zeiten 7 Tage/Abstand/Tage 2. Behandlung nach 4th morgens beginnen; Dauer 14–21 Tage								
					2 x 5–7 Milben behandeln; gleichzeitig gut Milbenwaben einsetzen								
WINTER	Winterbehandlung	Oktober/Anfang	Oxalsäure	Nur brutfreie Völker behandeln; nicht alle waren brutfreie Perioden; erneut wenig Brut anfliegt; wenn Behandlung gefolgt und gültiggeschlitzter Unterlage prüfen 1 x 4 Tage	Erfolgskontrolle schliessen/ Flugbrett mit nassen Tüchern verschliessen								
	4 x Tage nach der Winterbehandlung: Wenn 100 Milben auf der Unterlage bedeutet Bienenvolk oder behandelte Behandlung anzeigen → erneut 2. Winterbehandlung mit Verdampfung; anschliessen wieder frühen Drohnenschnitt und Folgevölker planen												

• weitere Informationen und Erklärungen siehe Rückseite